



POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern, 11014 Berlin

Frau
Inge Höger, MdB
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

POSTANSCHRIFT 11014 Berlin

TEL +49 (0)30 18 681-11117

FAX +49 (0)30 18 681-11019

INTERNET www.bmi.bund.de

DATUM 6. März 2017

BETREFF **Schriftliche Frage Monat Februar 2017**
HIER **Arbeitsnummer 2/223**

ANLAGE - 1 -

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

auf die mir zur Beantwortung zugewiesene schriftliche Frage übersende ich Ihnen die beigefügte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung

Dr. Ole Schröder

Schriftliche Frage der Abgeordneten Inge Höger

vom 27. Februar 2017

(Monat Februar 2017, Arbeits-Nr. 2/223)

Frage

In welchen Stückzahlen müsste die erforderliche Technik beschafft werden, um alle Außenstellen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge mit forensischer Hard- und Software auszurüsten, damit diese die Mobiltelefone von Asylsuchenden auslesen kann (Süddeutsche Zeitung vom 19. Februar 2017, "BAMF soll Identität von Asylbewerbern durch Blick ins Handy überprüfen"), und mit welchem (auch zunächst geschätzten) Finanzrahmen rechnet die Bundesregierung hierfür?

Antwort

Es ist geplant, alle Außenstellen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge sowie alle Ankunftscentren mit Auslesegeräten für Datenträger auszustatten. Die genauen Stückzahlen werden aktuell erst ermittelt. Die einmaligen Kosten werden derzeit auf 3 200 000 Euro geschätzt. Etwaiger Mehrbedarf an Sach- und Personalmitteln soll finanziell und stellenmäßig im Einzelplan 06 ausgeglichen werden.